



Nr.
16

DONNERSTAG, 16. APRIL 2020

Gemeinde in Zeiten von Corona Bürgerinnen nähen Masken für Gemeindemitarbeiter/-innen

25 selbstgenähte Masken für den Mund-Nasen-Schutz haben zwei engagierte Bürgerinnen jetzt für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gemeinde genäht. Je ungefähr zur Hälfte kommen die Masken von Simone Haag sowie von Jasmin Nopper, die von Ihrer Mutter Edeltraud Nopper und Brigitte Nieborowsky unterstützt wurde.



Bürgermeister Pascal Weber durfte die Ware in Empfang nehmen: „Wir haben uns riesig über die Hilfsbereitschaft gefreut und sind den Damen natürlich zu großem Dank verpflichtet. Die Masken haben wir schon an fast alle unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter verteilt. Diese können nun selbst entscheiden, ob sie den Schutz situationsabhängig nutzen. Gleichzeitig haben wir auch schon für das Bürgerbüro zwei Plexiglasscheiben besorgt, so dass wir auf eine möglich baldige Öffnung des Rathauses vorbereitet sind. Auch Desinfektionsmittel steht für alle möglichen künftigen Besucher und Mitarbeiter zur Verfügung.“

Die Situation in den unterschiedlichen Abteilungen der Gemeinde ist dabei sehr unterschiedlich. Im Rathaus arbeitet derzeit nur eine „Notbesetzung“. Einige Mitarbeiterinnen bauen Überstunden oder Urlaub ab, andere befinden sich im Homeoffice. Der Bauhof dagegen ist in kompletter Stärke am Werk und arbeitet an verschiedenen kommunalen Projekten wie z.B. an der Umgestaltung

des Bereichs um den Spielplatz an der Schule sowie den normalen Frühlingsarbeiten. Verstärkt wird der Bauhof sogar von einer Mitarbeiterin aus dem Reinigungsdienst der öffentlichen Gebäude. Die restlichen Reinigungskräfte sowie das Schulsekretariat sind derzeit ebenfalls beim Urlaubs- und Überstundenabbau. Hier wird sich diese Woche zeigen, wie es weiter geht z.B. beim Betrieb der Schule.

„Ich bin froh, stolz und sehr dankbar, dass sich die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gemeinde in dieser Ausnahmesituation offen, flexibel und motiviert zeigen. Einige übernehmen dabei auch völlig neue und überraschende Aufgaben, wir verstehen uns da als Team“ so der Bürgermeister.

Ebenfalls offen für Neues zeigt sich der Gemeinderat. Er hat in dieser Zeit schon eine Videokonferenz abgehalten und dort einige Themen besprochen, die dann im schriftlichen Verfahren (Umlaufverfahren) beschlossen wurden. Auch in Krisenzeiten muss die Demokratie weiter funktionieren und Themen bearbeitet werden. Da aber größere Themen nur in einer ordentlichen, regulären Gemeinderatssitzung entschieden werden können, plant die Verwaltung derzeit für den 28. April im Bürgerhaus eine kurze öffentliche Gemeinderatssitzung nur mit den nötigsten Tagesordnungspunkten. Allerdings muss der Gesundheitsschutz und die Sicherheit der Anwesenden höchste Priorität haben, weshalb die Sitzung nur stattfinden kann, wenn wir dies auch gewährleistet werden kann, betont die Verwaltung.



TERMINE & NOTRUF

RATHAUS RINGSHEIM

Rathausplatz 1 • 77975 Ringsheim

Tel.: 07822/89 39 - 0
Fax: 07822/89 39 - 12
E-Mail: gemeinde@ringsheim.de
Internet: www.ringsheim.de
Mailadresse Gemeindeblatt gemeindeblatt@ringsheim.de

ÖFFNUNGSZEITEN RATHAUS

Aufgrund der derzeitigen Situation ist das Rathaus bis auf Weiteres geschlossen. In dringenden Angelegenheiten bitten wir um telefonische Absprache.

BÜRGERINFO

BÜRGERMEISTER

Herr Weber 89 39 11
weber@ringsheim.de

HAUPTVERWALTUNG/SEKRETARIAT

Frau Hog 89 39 11
hog@ringsheim.de
Frau Handschuh
handschuh@ringsheim.de 89 39 25

HAUPT- UND BAUVERWALTUNG

Herr Schwarz 89 39 13
schwarz@ringsheim.de
Frau Stiegeler 89 39 17
stiegeler@ringsheim.de
Herr Herrmann 89 39 18
herrmann@ringsheim.de
Frau Kaufmann 89 39 30
kaufmann@ringsheim.de

FINANZVERWALTUNG

Herr Marre 89 39 14
Marre@ringsheim.de
Frau Schlenker 89 39 20
schlenker@ringsheim.de
Frau Vogele 89 39 15
vogele@ringsheim.de

GEMEINDEKASSE

Frau Benz 89 39 16
benz@ringsheim.de

BAUHOF RINGSHEIM 7892849
bauhof@ringsheim.de

BÜRGERHAUS 44 91 98

KAHLENBERGHALLE 3 03 80

NOTRUF

Feuerwehr 112
Feuerwehrgerätehaus 3508
Polizei-Notruf 110
Polizei-posten Rust 4 48 61-0
Polizei-posten Ettenh. 4 46 95-0
Polizeirevier Lahr 07821/277-0
DRK-Unfallrettung 112
Krankentransporte 07811 92 22
Telefonseelsorge 0800110111

SONSTIGE RUFNUMMER

FORSTVERWALTUNG IN RUST

Herr Bellert 86 45 52
Mi. 17.00 – 18.00 Uhr

WASSERWERK ETTENHEIM

Bereitschaftsnummer 44 96 10
0151/20329274

ENBW REGIONAL AG, Regionalzentrum Rheinhausen

Störungsmeldestelle 0800 3629477

KATH. PFARRAMT

22 52

SEELSORGEEINHEIT

86148-00

EV. PFARRAMT HERBOLZHEIM

07643 3 11

ÖFFNUNGSZEITEN DER GEMEINDEBÜCHEREI

IN DER KARL PERSON SCHULE

Große Wolfgangstr. 25

DIENSTAG: (Große Pause) 9.15 Uhr - 9.45 Uhr

MITTWOCH: 16.30 Uhr - 18.30 Uhr

(Während der Schulferien geschlossen)

MÜLLABFUHR IN DER KOMMENDEN WOCHE

siehe Abfallkalender

POST, HAUPTSTRASSE 7

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Freitag 16.00 – 18.00 Uhr

Donnerstag 10.00 – 12.00 Uhr

BEZIRKSSCHORNSTEINFEGER TOBIAS DEHRING 43 33 023

Mobil 01 51 / 64 50 04 97

ÄRZTE

Ärztlicher Not- und Bereitschaftsdienst 116117

Zahnarzt 0180/3 22 25 55 - 11

Tierarzt (Falls Ihr Haustierarzt nicht erreichbar ist.) 07822 865011

APOTHEKEN

ETTENHEIM – KIPPENHEIM – MAHLBERG – GRAFENHAUSEN – RUST:

Freitag, 17.04.2020:

Stadt-Apotheke Lahr

Samstag, 18.04.2020:

Karls-Apotheke Kippenheim

Kloster-Apotheke Seelbach

Sonntag, 19.04.2020:

Apotheke am Storchenturm Lahr

Montag, 20.04.2020:

Apotheke am Klinikum Lahr

Dienstag, 21.04.2020:

Apotheke an der Kirche Nonnenweiher

Rhein-Apotheke Grafenhausen

Mittwoch, 22.04.2020:

Zentral-Apotheke in der Arena Lahr

Donnerstag, 23.04.2020:

Rohan-Apotheke Ettenheim

Schwanau-Apotheke Ottenheim

KENZINGEN – HERBOLZHEIM – RHEINHAUSEN – MALTERDINGEN:

Freitag, 17.04.2020:

Brunnen-Apotheke Herbolzheim

Samstag, 18.04.2020:

Mithras-Apotheke Riegel

Sonntag, 19.04.2020:

Stadt Apotheke Kenzingen

Montag, 20.04.2020:

Apotheke im alten Rathaus Malterdingen

Dienstag, 21.04.2020:

Maria-Sand-Apotheke Herbolzheim

Mittwoch, 22.04.2020:

St. Katharina-Apotheke Endingen

Donnerstag, 23.04.2020:

Rathaus-Apotheke Kenzingen

IMPRESSUM

Amtsblatt der Gemeinde Ringsheim

HERAUSGEBER: Gemeinde Ringsheim

VERANTWORTLICH FÜR DEN REDAKTIONEL-
LEN TEIL: Bürgermeister Weber
gemeindeblatt@ringsheim.de

FÜR DEN ANZEIGENTEIL/ DRUCK:

Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG,
Meßkircher Straße 45, 78333 Stockach,
Telefon: 07771 9317-11, Telefax: 9317-40
E-Mail: anzeigen@primo-stockach.de,
Homepage: www.primo-stockach.de

VERTRIEB: Primo-Verlag Anton Stähle GmbH &
Co. KG, Meßkircher Straße 45, 78333 Stockach,
Telefon: 07771 9317-48, Telefax: 9317-XXX
E-Mail: vertrieb@primo-stockach.de

Informationen zu Beschlüssen des Gemeinderates im Umlaufverfahren

Auf Grund der „Corona-Krise“ können bis auf weiteres keine/nur absolut notwendige öffentliche Gemeinderatssitzungen stattfinden. Der Grundsatz der Öffentlichkeit ist in der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) hoch angesiedelt, so dass keine Beratung unter Ausschluss der Öffentlichkeit erfolgen kann, sofern diese eigentlich in öffentlicher Sitzung entschieden werden müssten.

Die Gemeindeordnung sieht jedoch vor, dass Dinge „einfacher Art“ auch im Umlaufverfahren mit den Gemeinderäten beschlossen werden können. Der Beschluss ist aber nur dann zustande gekommen, wenn jeder Gemeinderat die schriftliche Zustimmung zum jeweiligen Thema erteilt.

Wenn ein Beschluss nicht zustande kommt, hat der Bürgermeister im Wege der Eilentscheidung die Möglichkeit, über diesen Punkt alleine zu entscheiden. Dies gilt auch für den Fall, dass der Gemeinderat nicht zusammentreten kann.

Gemeinderat und Bürgermeister haben entschieden, dass möglichst viele Themen „einfacher Art“ im Umlaufverfahren gemäß § 37 Abs. 1 S. 2 GemO entschieden werden sollen, um zumindest diese Themen abarbeiten zu können.

Den Gemeinderäten wurde hierzu ein Informationsschreiben mit Tagesordnungspunkten und Beratungsvorlagen zu den einzelnen Punkten übersandt. Am 31.03.2020 wurde zu diesen Punkten zusätzlich eine Videokonferenz mit allen Gemeinderäten durchgeführt. Diese stellt lediglich ein zusätzliches Angebot dar, damit sich der Gemeinderat über diese Punkte austauschen kann. Allein die schriftliche Rückmeldung im Umlaufverfahren bildet aber die rechtliche Grundlage für die zu fassenden Beschlüsse.

Im Umlaufverfahren wurden nachfolgende Beschlüsse einstimmig gefasst:

4. Änderung des Flächennutzungsplans „Kenzingen-Herbolzheim“ und Aufstellung eines Bebauungsplans „Oberfeld Süd“ durch die Stadt Herbolzheim
hier: Beteiligung/Stellungnahme der Gemeinde Ringsheim

Der Gemeinderat hat der 4. Änderung des Flächennutzungsplans „Kenzingen-Herbolzheim“ und der Aufstellung eines Bebauungsplans „Oberfeld Süd“ durch die Stadt Herbolzheim ausdrücklich zugestimmt.

Straßenbenennungen im Baugebiet „Europa-Feld I“

Der Gemeinderat hat den Benennungen der geplanten Straßen im neuen Baugebiet mit den Namen: Albignystraße, Europastraße, Brüsseler Weg und Straßburger Weg gemäß dem vorliegenden Planentwurf zugestimmt.

Bauanträge zur Beschlussfassung

a) Neubau eines Einfamilienhauses, Alte Hauptstraße 19a, Flurst.Nr. 218

Der Gemeinderat hat das Einvernehmen zu diesem Bauvorhaben erteilt.

b) Errichtung eines Einfamilienhauses mit Garage, Lessingstraße 4,
Flurst.Nr. 433/11

Der Gemeinderat hat das Einvernehmen zu diesem Bauvorhaben erteilt.

Der Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes hinsichtlich Überschreitung der Baugrenzen mit dem Dachüberstand des Hauptgebäudes um jeweils 0,50 m und dem Erker mit 1,00 m wurde zugestimmt.

Bürgermeisteramt
Ringsheim

SCHON MITGEMACHT ??

Wir bitten Sie, füllen Sie die Haushaltsbefragung aus und werfen Sie uns anschließend den ausgefüllten Fragebogen (mit oder ohne Gewinnspiel-Teilnahme) in den Rathausbriefkasten oder senden Sie uns diesen auf dem Postweg zu.

Sollten Sie den Fragebogen nicht mehr haben, können Sie sich gerne am Haupteingang des Rathauses nochmal einen entsprechenden Fragebogen abholen.

MACHEN SIE MIT !! DANKE !!



Ostergrüße auf dem Tennisplatz, danke !!

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Gutes Betriebsergebnis 2019 im Ringsheimer Wald und Genehmigung des interkommunalen Forstreviers

Ein Überschuss von rund 85.000 Euro, das ist das erfreuliche Ergebnis der Bewirtschaftung im Gemeindeforestwald Ringsheim 2019. Das Ergebnis liegt damit rund 43.000 Euro höher als zunächst erwartet. Die Gründe für die positiven Zahlen liegen vor allem in den guten Holzpreisen 2019, der geschickten zeitlichen Vermarktung der Hölzer durch Revierförster Lothar Bellert und Einsparungen im Bereich der Erschließung. Das Geld kommt der Gemeindekasse zugute, jedoch werden künftig Kosten für den ökologischen und klimagerechten Umbau des Waldes, vor allem im Bereich des Niederwaldes zwischen Ringsheim und Rust erwartet. Dort möchte die Gemeinde den Wald auch für künftige Generationen Schritt für Schritt „fit“ machen.

Gleichzeitig wurde jetzt auch die Bildung des neuen interkommunalen Forstreviers, welches den Wald der Kommunen Ettenheim, Schwanau, Rust, Schuttertal und Ringsheim umfasst, von der Forstdirektion des Regierungspräsidiums Freiburg offiziell genehmigt. Eine entsprechende Vereinbarung hatten die Gemeinden bereits letztes Jahr beschlossen.

Das neue Revier kann durch seine Größe nun noch besser und wirtschaftlicher betrieben werden, gleichzeitig werden die gegenseitige Krankheitsvertretung und die kommunale Selbstverwaltung gestärkt. Die beiden Revierförster Lothar Bellert und Klaus Niehüser werden sich das Revier teilen und gemeinsam bewirtschaften.

Verkehrseinschränkung in Ringsheim

In den Zeiten

von Donnerstag, 23.04.2020 ab 08:00 Uhr bis Freitag, 24.04.2020, 16:00 Uhr sowie
von Montag, 27.04.2020 ab 08:00 Uhr bis Dienstag, 28.04.2020, 20:00 Uhr

kommt es aufgrund von Bauarbeiten an der Autobahnbrücke zur Sperrung des Wirtschaftsweges entlang der K 5349, ab der Einfahrt der Tankstelle Ringsheim bis zur Einmündung der Wirtschaftswege auf Höhe des rückgebauten Kreisverkehrs.

Wir bitten die Bevölkerung um Beachtung und Verständnis.

MITTEILUNGEN DER GEMEINDE

Herzliche Glückwünsche zum Geburtstag

zum 75. Geburtstag am 23.04.2020
Herrn Gerhard Diringer,

Dem Jubilar die herzlichsten Glückwünsche,
Gesundheit und alles Gute.

Verunreinigung durch Hundekot

Bedauerlicherweise häufen sich wieder Beschwerden über uneinsichtige Hundehalter, die die Hinterlassenschaften ihrer Hunde unbeachtet liegen lassen.

Nach § 11 der Polizeiverordnung haben Hundehalter und Hundeführer dafür zu sorgen, dass diese ihre Notdurft nicht auf Gehwegen, in Grün- und Erholungsanlagen oder in fremden Gärten verrichten. **Dennoch abgelegter Hundekot ist unverzüglich zu beseitigen.**

Zur Beseitigung der Notdurft sind ausreichend Abfallbehälter aufgestellt.



Außerdem werden Tüten zur Beseitigung des Hundekots zur Verfügung gestellt.

Wir appellieren an alle Hundehalter, diese Einrichtungen zu nutzen.

FUNDSACHEN

Im Bürgerbüro der Gemeinde Ringsheim wurden im **März/April 2020** folgende Fundsachen abgegeben:

--> 1 Sonnenbrille Funddatum: 30.03.2020

Die Angaben sind absichtlich ungenau, um den tatsächlichen Eigentümer der Fundsachen zu identifizieren.

Entsprechend § 980 Bürgerliches Gesetzbuch (BGB) werden in diesem Zusammenhang alle Verlierer, Eigentümer und sonstige aufgefordert, ihre Rechte an den aufgefundenen Fundsachen gegenüber der Gemeinde Ringsheim unter Vorlage des Eigentumsnachweises anzumelden. Nach einer Aufbewahrungsfrist von sechs Monaten werden die Fundsachen vernichtet oder verwertet.

Bei Fragen wenden Sie sich gerne an das Fundbüro, Tel.: (07822) 8939 - 0

KIRCHENNACHRICHTEN

SEELSORGEEINHEIT RUST

KAPPEL | GRAFENHAUSEN | RINGSGHEIM | RUST



Pfarrbüro Ringsheim

Herrenstr. 11 | 77975 Ringsheim
Tel. 07822-2252 | Fax 446551
www.seelsorgeeinheit-rust.de

Bürozeiten

Dienstag 8.30 – 10.30 Uhr

Informationen zur Gottesdienstordnung und Veranstaltungen in unserer Seelsorgeeinheit entnehmen Sie bitte dem Pfarrbrief, der dieser Ausgabe beiliegt oder in den Kirchen unserer Seelsorgeeinheit ausgelegt ist.

EVANGELISCHE GOTTESDIENSTE | VERANSTALTUNGEN

Absage aller Gottesdienste, Andachten und Treffen innerhalb der evangelischen Kirchengemeinde bis einschließlich 19.4.2020

Liebe Gemeindeglieder,

die rasante Ausbreitung des Coronavirus ist einzudämmen. Dies ist ein gesamtgesellschaftlicher Auftrag, dem auch wir als evangelische Kirchengemeinde gerecht werden wollen. Die Solidarität für ältere Menschen oder Personen mit Vorerkrankung hat eindeutig Vorrang. Deshalb finden mindestens bis zum 19.4.2020 keine Gottesdienste, keine Andachten und Treffen von Gruppen und Kreisen und keine Seniorennachmittage in unserer Gemeinde statt.

Onlineimpulse und Onlinegottesdienste

Sie können ab sofort geistliche Impulse aus unserer Gemeinde über unseren Youtubekanal sehen: *Evang. Kirchengemeinde Herbolzheim-Ringsheim*.

Unsere neue Homepage ist online! Besuchen Sie www.ekihe.de.

Bringdienst

Wenn Sie nicht über Youtube unseren Gottesdiensten und geistlichen Impulsen folgen können, dann melden Sie sich bei unserem Pfarramt. Wir bringen Ihnen die Texte vorbei oder senden es Ihnen per Post.

Hausgottesdienst

Auf unserer Homepage www.ekihe.de wird regelmäßig ein Hausgottesdienst zum Herunterladen hinterlegt. Sie können ihn alleine oder mit der Familie zuhause und doch verbunden mit Gott und vielen Menschen feiern.

Seelsorge:

Pfarrer Oliver Wehrstein ist ab jetzt für ein Seelsorgegespräch immer am Mittwoch von 11-13 Uhr unter 07643-311 telefonisch erreichbar. Sollte Ihnen dies terminlich nicht möglich sein, dann bitten wir Sie, einen Termin über das Pfarramt telefonisch zu vereinbaren.

Der Besuchsdienstkreis wird in dieser Zeit keine Besuche machen können. Wenn Sie aber ein Telefonat durch den Besuchsdienst wünschen, dann wenden Sie sich bitte telefonisch ans Pfarramt.

Das Pfarrbüro ist nur noch telefonisch zu den üblichen Öffnungszeiten, Dienstag 9-12 Uhr und Donnerstag 15-18 Uhr und über E-mail zu erreichen.

Es sind schwere Zeiten, die wir durchleben müssen. Unsere christlichen Kirchen möchten Sie darin nicht alleine lassen. Wir geben unser Bestes. Wir sind aber auch auf Hilfen durch Sie als Gemeinde angewiesen. Kommen Sie auf uns zu, wenn Sie gerne mit Menschen, die Kontakt brauchen, telefonieren wollen, wenn Sie für andere einkaufen können oder unsere Anliegen auf andere Art unterstützen können. In allem sei uns aber gesagt: Gott hat uns nicht gegeben den Geist der Furcht, sondern der Kraft und der Liebe und der Besonnenheit (2.Timotheus 1,7)

Ihr Pfarrer Oliver Wehrstein

Öffnungszeiten Ev. Pfarramt:

Dienstag 9 - 12 Uhr

Donnerstag 15 - 18 Uhr

Ev. Pfarramt: Moltkestraße 14, 79336 Herbolzheim

Ev. Gemeindezentrum: Hansjakobstraße 8, 79336 Herbolzheim

Ev. Gemeindesaal: Herrenstraße 1, 77975 Ringsheim

Telefon: 07643 311

E-Mail: herbolzheim@kbz.ekihe.de

Internet: www.ekihe.de

ERF-NACHRICHTEN

DER SENDER FÜR EIN GANZES LEBEN

FERNSEHEN: So., 19.4., 11.30: Gottesdienst

RADIO:

Mo. - Fr., 11.00 + 21.00: Durch die Bibel; **Mo. - Sa., 11.45 + 19.00:** Bibel heute; **LZ = 15.00; 19.30; 21.30;** gesamt: **Sa., 15.00 bis 17.00; Mo. - Fr. 16.00 + 22.00:** Das Gespräch: Themen, Menschen und Geschichten. **17.00:** Der Feierabend - Ihr guter Begleiter.

Fr., 17.4., 12.00: Gegensätze zicken/ziehen sich an (1/2). **20.00:** Knapp vorbei ist auch daneben. Wie wichtig es ist, Jesus nicht aus den Augen zu verlieren.

Sa., 18.4., LZ: Unterwegs mit Henry. **20.00:** Religiös – reicht das? Über den vergeblichen Versuch, sich den Himmel durch eigene Anstrengung zu verdienen.

So., 19.4., 10.00 + 14.00: Gottesdienst. **LZ:** Endlich wieder Brösel! (1/2). Pastor Wolfsberger erzählt kurze persönliche Erlebnisse, mal nachdenklich, mal erfreut, immer warmherzig. **16.00:** Religiös – reicht das?

Mo., 20.4., 12.00: Knapp vorbei ist auch daneben. **LZ (bis Do., 23.4.):** Mama Shekinah (1/4). Hedwig Rossow lebt einen verbissenen Glauben – bis sie Gottes Liebe begegnet und eine begeisterte Afrika-Missionarin wird.

Do., 23.4., 20.00: Gegensätze zicken/ziehen sich an (2/2). „Du verhältst Dich falsch!“

VEREINSNACHRICHTEN

DE ERZKLOPFER UN D´STOLLE- HEX RINGSHEIM E. V.



Aufgrund der noch immer unklaren Entwicklungen im Bezug auf die Corona-Pandemie sagen wir, die Erzklöpfer und Stollehexe Ringsheim e.V. unseren geplanten Hock am 1. Mai ab.

Wir bitten um Ihr Verständnis.

Bleiben oder werden Sie gesund!
Die Vorstandschaft

VDK OV RINGSHEIM

Beratung im Sozialrecht:

Die nächsten Sprechstage der VdK Sozialrechtsschutz gGmbH in Lahr mit Herrn Berger finden am **Donnerstag, den 7. Mai und am Dienstag, den 19. Mai von 8.00 bis 12.00 und 13.30 bis 16.00 Uhr** im VdK-Büro, Alte Bahnhofstraße 10/7 (Nestler-Carree) statt. Die Beratung und rechtliche Vertretung umfasst die Rechtsgebiete aller gesetzlichen Sozialversicherungen (Kranken-, Unfall-, Renten-, Arbeitslosen und Pflegeversicherung). Ebenso werden Mitglieder sowohl im Schwerbehinderten- und sozialen Entschädigungsrecht als auch in der Grundsicherung für Arbeitssuchende und im Alter vertreten. **Eine vorherige Terminvereinbarung unter Tel. 07 81 / 92 36 68-0 ist erforderlich.**

Der VdK-Kreisverband bietet zusätzlich jeden Montag bis Mittwoch sowie Freitag Sprechstunden durch einen ehrenamtlichen Mitarbeiter an. Sie finden von 9 bis 11 Uhr ebenfalls statt im Nestler-Carree statt, Alte Bahnhofstraße 10/7, Telefon: 07821/ 24 177.

Angelika Heumann spielt gegen Corona

Musik gegen Corona ist seit dem 3. April selbstgewählter Auftrag von Angelika Heumann. Pünktlich um 18 Uhr sitzt sie täglich auf ihrer hauseigenen sonnigen Terrasse und spielt ein halber Stunde lang Lieder auf ihrer diatonischen Harmonika. Dabei lässt sie ihre Nachbarn und vorbeigehende Fußgänger an ihrer schönen Musik teilhaben, die es ihr mit Applaus von der Straße und den Balkonen danken. Nicht ein einziges Fahrzeug auf der nahe gelegenen Straße stört die Musikerin und die Zuhörer. Es herrscht eine idyllische Ruhe. Die Musik von Angelika Heumann, wie z.B. "Die Gedanken sind frei" und "Ode an die Freude" sind mit der Hoffnung verbunden, die Corona-Krise gut zu überstehen. Angelika Heumann spielt seit dem neunten Lebensjahr Harmonika, ist aktives Mitglied im Ettenheimer Seniorenorchester "Diatonic" und leitet den Ringsheimer Seniorenchor.



Bild und Text: Adelbert Mutz

SONSTIGE MITTEILUNGEN

LANDRATSAMT ORTENAUKEIS



Neue Hotline Psychologische Beratung Corona eingerichtet

Das Landratsamt Ortenaukreis hat eine neue Hotline Psychologische Beratung Corona eingerichtet. Dort stehen ab sofort Montag bis Freitag von 9 bis 12 und von 13 bis 16 Uhr erfahrene Expertinnen und Experten der Psychologischen Beratungsstellen im Ortenaukreis für Gespräche und Informationen zur Verfügung.

Die Hotline ist für den gesamten Ortenaukreis unter der Nummer 07821 9157 2557 erreichbar.

„In den letzten Tagen hat sich zunehmend gezeigt, dass für viele Menschen die neue und sehr ungewohnte Situation Anlass zu Sorgen, Ängsten sowie persönlichen oder fami-

liären Belastungen und Krisen sein kann“, erläutert Ullrich Böttinger, Leiter des Amtes für Soziale und Psychologische Dienste beim Landratsamt Ortenaukreis. „Aber auch zu praktischen Alltagsfragen, wie etwa dass die Kinder jetzt ganztags zu Hause sind und gleichzeitig Homeoffice ansteht, besteht hoher Informations-, Gesprächs- und Unterstützungsbedarf“, so der Amtsleiter weiter.

Mit allen kleinen und großen Sorgen und Fragen dieser Art können sich ab sofort Bürgerinnen und Bürger des Ortenaukreises, Erwachsene, Jugendliche, Kinder und Eltern an die neue Hotline wenden.

Das Landratsamt weist darauf hin, dass auch alle Beratungsstellen im Ortenaukreis weiterhin direkt telefonisch erreichbar sind. Je nach Bedarf und Fragestellung vermittelt die Hotline auch Anrufer an die passende Beratungsstelle.

Hinweise für Betreiber von Eigenwasserversorgungsanlagen zur Durchführung von Trinkwasseruntersuchungen

Das Landratsamt Ortenaukreis, Untere Gesundheitsbehörde, weist auch in diesem Jahr die Betreiber von Kleinanlagen zur Trinkwasserversorgung auf die wichtigsten Betreiber- und Untersuchungspflichten sowie auf einige Änderungen der Trinkwasserverordnung (TrinkwV) in der jeweils gültigen Fassung hin. Es wird entsprechend der Nutzung zwischen folgenden Anlagenarten unterschieden:

1. Kleinanlagen zur Trinkwasserversorgung ohne Abgabe an Dritte:

Hierzu zählen alle Anlagen, aus denen pro Tag weniger als 10 m³ Trinkwasser zur Eigennutzung genutzt werden (Kleinanlagen zur Eigenversorgung nach § 3 Nr. 2 Buchstabe c TrinkwV).

Für diese Anlagen sind folgende Untersuchungen durchzuführen:

Art der Kleinanlagen zur Trinkwasserversorgung	Untersuchungsumfang	Untersuchungsturnus
Ohne Abgabe an Dritte gemäß § 3 Nr.2 Buchstabe c TrinkwV.	Koloniezahl bei 22° und 36°C, coliforme Bakterien, E. coli, Enterokokken und Clostridium perfringens* Färbung, Trübung (NTU), Geruch, Geschmack, Ammonium, Oxidierbarkeit, elektrische Leitfähigkeit, pH- Wert, Eisen, Mangan, Nitrat, Calcitlösekapazität, Säurekapazität, Calcium	Jährlich Alle 5 Jahre

*wenn das Wasser von Oberflächenwasser stammt oder von Oberflächenwasser beeinflusst wird

2. Kleinanlagen zur Trinkwasserversorgung mit Abgabe an Dritte:

Hierzu zählen alle Anlagen, aus denen pro Tag weniger als 10 m³ Trinkwasser im Rahmen einer gewerblichen oder öffentlichen Tätigkeit genutzt werden (dezentrale kleine Wasserwerke nach § 3 Nr.2 Buchstabe b TrinkwV. Darunter fallen unter anderem Vermietung von Wohnraum jeglicher Art, Hotels, Gaststätten, Straußen, sonstige Lebensmittelbetriebe.

Folgende Untersuchungen sind durchzuführen:

Art der Kleinanlagen zur Trinkwasserversorgung	Untersuchungsumfang	Untersuchungsturnus
Mit Abgabe an Dritte gemäß § 3 Nr.2 Buchstabe b TrinkwV.	Eine Untersuchung auf die Parameter der Gruppe A (bisher routinemäßige Untersuchung) gemäß Anlage 4 a) TrinkwV	Jährlich
	Eine Untersuchung auf die Parameter der Gruppe B (bisher umfassende Untersuchung) gemäß Anlage 4 b) zur TrinkwV	Alle 3 Jahre

Bedingt durch die Änderung der Trinkwasserverordnung im Januar 2018 sind Parameterreduzierungen für die Untersuchung der Parameter der Gruppe B (bisher: umfassende Untersuchung) aufgrund der gesetzlichen starren Regeln leider nicht mehr möglich.

Allerdings können Betreiber, deren Quellen im Wald liegen und in deren Einzugsgebiet keine Pflanzenschutzmittel oder Biozidprodukte verwendet wurden, auf deren Untersuchung verzichten. Voraussetzung dafür ist, dass diese eine Selbsterklärung ausfüllen, unterschreiben und dem Landratsamt Ortenaukreis, Amt für Wasserwirtschaft und Bodenschutz einreichen.

Die Selbsterklärung finden Sie auf der Internetseite des Landratsamts Ortenaukreis (<https://www.ortenaukreis.de/Themen/Umwelt-Klima-Energie-Abfall/Wasser/Wasserversorgung-Trinkwasserüberwachung-Grundwasserschutz>.)

Des Weiteren besteht für Milchviehbetriebe, die das verwendete Wasser im Milcherzeugungsbetrieb lediglich zum Reinigen der Melkanlagen verwenden und kein Wasser an Dritte abgeben (z.B. Vermietung), die Möglichkeit den Milchviehbetrieb von einer b-Anlage (§ 3 Abs. 2 Buchst. b TrinkwV) in eine c-Anlage (§ 3 Abs. 2 Buchst. c TrinkwV) umzustufen. Die entsprechenden Bedingungen sowie der dafür notwendige Antrag sind auf der Internetseite des Landratsamts Ortenaukreis nachzulesen bzw. als Download erhältlich.

(<https://www.ortenaukreis.de/Themen/Umwelt-Klima-Energie-Abfall/Wasser/Wasserversorgung-Trinkwasserüberwachung-Grundwasserschutz>.)

3. Allgemeine Hinweise

Spätestens bis **31.12.** eines Jahres muss die **Probenahme für alle Untersuchungen erfolgt** sein. Die Untersuchungsergebnisse müssen innerhalb von zwei Wochen nach dem Abschluss der Untersuchung dem Landratsamt Ortenaukreis, Amt für Wasserwirtschaft und Bodenschutz, Badstraße 20, 77652 Offenburg, übermittelt werden.

Die Übermittlung der Ergebnisse muss elektronisch mittels geeignetem Laboratenübertragungssystem an das Landratsamt Ortenaukreis, Amt für Wasserwirtschaft und Bodenschutz, erfolgen. Bitte beachten Sie, **dass Befunde in Papierform und als PDF-Datei nicht akzeptiert werden.** Ihr Trinkwasseruntersuchungslabor wird Ihnen hierzu bei Bedarf weiterhelfen.

Sofern dem Landratsamt die Untersuchungsergebnisse nicht fristgerecht übermittelt werden, erfolgt eine gebührenpflichtige Anordnung zur Untersuchung. Vorsorglich wird darauf hingewiesen, dass die Nichtdurchführung der vorgeschriebenen Trinkwasseruntersuchung eine Ordnungswidrigkeit darstellt und mit einem Bußgeld geahndet werden kann.

Ihr Ansprechpartner beim Landratsamt Ortenaukreis, Amt für Wasserwirtschaft und Bodenschutz ist:
Ralf Krepel, Telefon 0781 805 9661; E-Mail: ralf.krepel@ortenaukreis.de

Der Wortlaut der **Trinkwasserverordnung** kann auf der Internetseite des Ministeriums für Ländlichen Raum Baden-Württemberg abgerufen werden.

Deponien und Wertstoffhöfe voraussichtlich ab 20. April wieder geöffnet

Längere Wartezeiten wegen eingeschränkter Zugangsregelung erwartet

Der Eigenbetrieb Abfallwirtschaft Ortenaukreis plant die Öffnung der Deponien und Wertstoffhöfe ab Montag, dem 20. April 2020, sofern es bis dahin nicht zu einer Verschärfung der Corona-Krise oder neuen gesetzlichen Einschränkungen kommen sollte. Ab kommenden Montag soll den Einwohnern des Ortenaukreises dann wieder das komplette Entsorgungsangebot zur Verfügung stehen. An den Samstagen bleiben die Deponien und Wertstoffhöfe aufgrund des nach wie vor bestehenden coronabedingten Personalengpasses bis einschließlich 2. Mai 2020 weiterhin geschlossen.

Zum Schutz von Mitarbeitern und Kunden wird an den Zugangsregelungen zu den Deponien und Wertstoffhöfen festgehalten. Dadurch ist nach wie vor mit längeren Wartezeiten zu rechnen.

Für Besuche auf den Deponien und Wertstoffhöfen gelten weiterhin die folgenden Regelungen:

- Bitte einen Abstand von rund 2 Metern zum Personal und zu anderen Kunden einhalten
- die Bürocontainer bitte nur einzeln betreten
- auf Handhygiene achten, gegebenenfalls bitte einen eigenen Kugelschreiber mitbringen oder Einmalhandschuhe tragen
- Grüppchenbildungen und längere Gespräche sind verboten
- die Abladearbeiten sind einzeln und zügig zu erledigen

Die dynamische Situation im Zusammenhang mit dem Corona-Virus muss täglich neu bewertet werden. Daher sind kurzfristige Änderungen bei den Öffnungszeiten der Deponien nicht ausgeschlossen. Schauen Sie deshalb bitte vor der Fahrt zu Deponie oder Wertstoffhof zuerst auf die Website der Abfallwirtschaft www.abfallwirtschaft-ortenaukreis.de. Dort sind auf der Startseite tagesaktuelle Infos zu Deponieöffnungszeiten sowie zu Müllabfuhr, Sperrmüll- und Problemstoffsammlung eingestellt.

Für weitere Fragen stehen die Abfallberater telefonisch unter 0781 805 9600 oder per E-Mail abfallwirtschaft@ortenaukreis.de zur Verfügung.

Regional und saisonal ist die bessere Wahl: Ernährungszentrum Ortenau empfiehlt Früchte aus heimischem Anbau

Landwirte und Hofladenbesitzer in der Krise unterstützen

Durch regionalen und saisonalen Einkauf kann jeder einen Beitrag zur Nachhaltigkeit im Alltag leisten und die heimische Landwirtschaft gerade in der aktuellen Situation unterstützen.

Zum Start der Erdbeersaison, die in diesem Jahr wegen der frühlinghaften Temperaturen bereits am Osterwochenende mit der Ernte der ersten Tunnelerdbeeren eingeläutet wurde, empfiehlt Ulrike Velte-Hoffmann vom Ernährungszentrum Ortenau gleich aus mehreren Gründen den Kauf von Früchten aus regionalem Anbau: „Heimische Früchte werden reif geerntet und haben ein volles Aroma. Zudem kann sich der Verbraucher hierzulande auf umfassende Qualitätskontrollen vom Feld bis auf den Tisch verlassen“. Hinzu komme der geringe Co2-Ausstoß durch kurze Transportwege und die Vermeidung unnötiger Verpackungen. „Für den Kauf ab Hof, auf dem Markt oder am Hofladenautomaten spricht auch, dass Sie damit eine für die Region wichtige Branche unterstützen, die aktuell vor großen Herausforderungen steht. Davon profitieren letztlich alle“, so die Ökotrophologin. Nicht zuletzt lasse sich im Hofladen oder auf dem Wochenmarkt gut Abstand halten.

Wer auf der Suche nach Direktvermarktern in seiner Nähe ist, wird auf der Internetseite www.ortenau-tourismus.de/ zusammenhalten der Tourismusabteilung des Ortenaukreises fündig. Hier finden sich auch Lieferangebote von Ortenauer Gastronomen. Die Tourismusabteilung freut sich über weitere Anbieter, die direkt an die E-Mail-Adresse tourismus@ortenaukreis.de übermitteln werden können.

Wer Landwirte bei der Ernte unterstützen möchte, kann sich in der landesweiten Jobbörse für Saisonarbeit auf der Seite www.daslandhilft.de des Maschinenrings Deutschland eintragen.

Soforthilfe Corona
Änderungen ab 9. April 2020

- Integration der Soforthilfen des Bundes für Soloselbständige und Betriebe mit bis zu zehn Beschäftigten in das Landesprogramm
- Neue Antragsformulare
- Kosten des privaten Lebensunterhalts können weiterhin in Höhe von 1.180 Euro pro Monat geltend gemacht werden
- Antragstellung jetzt auch für Landwirte möglich
- Bereits gestellte Anträge werden weiterhin bearbeitet

Württembergische Landesregierung

Caritas

Sehr geehrte Damen und Herren,

trotz der Einschränkungen für den Publikumsverkehr beraten, unterstützen und meistern die Mitarbeitenden des Caritasverbandes Lahr gemeinsam mit Ihnen Ihre Probleme im Alltag oder in einer besonderen Notsituation.

Ob es um Schulden, Schwangerschaft, Armut, Stromsperren oder familiäre Probleme geht - die Beraterinnen und Berater stehen weiterhin für Ihre Anliegen telefonisch unter 07821 90660 oder per E-Mail unter info@caritaslahr.de zur Verfügung.

In der Schwangerschaftsberatung besteht auch die Möglichkeit einer Online-Beratung über den QR-Code oder unter www.caritas-lahr.de/sb-online.



Weitere Informationen zum Caritasverband Lahr gibt es unter www.caritas-lahr.de.

UNSER BUCHTIPP!

Blutroter Bodensee

Der Konstanzener Kommissar Paul Zoffinger wollte eigentlich gerade seinen Feierabend bei einem Krug Most genießen. Doch das muss warten. Der grausige Fund einer erhängten Frauenleiche im Strandbad Eriskirch zwingt ihn auf die andere Seeseite. Wenige Tage später wird im klösterlichen Kräutergarten auf der Reichenau ein erstochener Mönch aufgefunden. Ein Mord zwischen Salatköpfen und Gewächshäusern – undenkbar! Wer sollte auf so brutale Weise die Idylle des Bodensees stören?



Blutroter Bodensee – Ein Fall für Kommissar Zoffinger

Manfred Braunger | 13,5 x 21 cm, Klappenbroschur | 344 Seiten ISBN: 978-3-7977-0751-2 | EUR 15,00



PRIMOVERLAG
Heimat, Deine Blättle.

Online lesen!
www.myeblaettle.de

Laden im
App Store

JETZT BEI
Google Play

Starten Sie in den Frühling!

**SICHERN SIE
SICH JETZT
IHREN RABATT!**

Bitte Aktionscode
P-2020-03* angeben.

Unsere beliebteste Aktion startet in den Frühling!

6 Anzeigen schalten - 4 Anzeigen bezahlen*

Rechtzeitig zum Frühlingsanfang starten Sie mit rabattierten Anzeigen im „Blättle“. Starten auch Sie aktiv in den Frühling. Na, fühlt sich Ihr Frühlingsanfang schon gut für Sie an?

**Unsere Aktion gilt vom 9.3. - 8.5.20 in den
Kalenderwochen 11 bis 19.**

Es gelten unsere AGB (siehe www.primo-stockach.de) und unsere aktuelle Preisliste für Gewerbetreibende und Werbeagenturen. *Um in den Genuss dieser Aktion zu kommen liefern Sie bitte Ihre druckfähigen, fertigen Anzeigenvorlagen (Daten) bis donnerstags, 9 Uhr in der Vorwoche. Ebenfalls bitten wir um die Abbuchungserlaubnis, andere Zahlungsmethoden sind ausgeschlossen. Alle bestehenden Rabatt-, Abschluss- und Skontovereinbarungen mit unserem Verlag sind außer Kraft gesetzt. Jedoch wird das mm-Volumen Ihrem Kundenkonto gutgeschrieben. Ihre Anzeigenschaltung muss durch sechs teilbar (wöchentliche Erscheinungsweise) oder durch vier teilbar (14-tägige Erscheinungsweise) sein und in sechs/ vier aufeinanderfolgenden Wochen geschaltet werden. Farbzuschläge sind nicht rabattierfähig. Die zwei günstigsten Ausgaben sind für Sie kostenlos. Bitte Aktionscode P-2020-03 bei der Anzeigenbestellung angeben.

Aktionscode P-2020-03

PRIMO
Verlag | Druck | Service

PRIMO-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG



0 77 71 93 17-11



0 77 71 93 17-40



anzeigen@primo-stockach.de



www.primo-stockach.de

ROHR- & KANALREINIGUNG
KRETZSCHMAR
 Rohr- und Kanalsanierung
Abfluss verstopft?
Verstopfte Rohre in Küche, Bad und WC
 Für Privathaushalte und Industrie
Herbolzheim: 076 43 - 93 714 49
www.kretzschmar-abwassertechnik.de

24 h Service

Link

BESTATTUNGEN & TRAUERBEGLEITUNG



- Erledigung sämtlicher Formalitäten
- Erd-, Feuer-, Natur- u. Seebestattung
- Überführung im In- u. Ausland
- Bestattungsvorsorge

Fischerstraße 36 · Telefon: 0 78 22/63 74
 D-77977 Rust · Mobil: 0171/2 67 87 96

Mutter mit Sohn sucht ganz dringend eine
2-3-Zimmer-Wohnung
 im Raum, Herbolzheim, Kenzingen oder Ringsheim
 bis zu 500,- € KM.

Mobil 0176 - 67778028

Pizza - Lieferservice Casa Rustica
 Neapolitanische Pizza, Pasta, Salate, Pinsa

Bestell-Hotline: 07822 - 30 07 77
 Liefergebiet: Rust, Kappel-Grafenhausen, Ringsheim und Rheinhausen

Lieferservice-Speisekarte online unter:
<https://rust.restaurant/pizzaservice/>

Lieferzeiten: täglich 17:00 Uhr - 22:00 Uhr
 Die vorgegebenen Hygienestandards werden eingehalten.
 Das Restaurant Casa Rustica bleibt bis auf Weiteres geschlossen.

Liebe Gäste,
 wir danken Ihnen sehr herzlich für Ihr entgegengebrachtes Vertrauen und Ihre Bestellungen. Jede einzelne Lieferung, die wir an Sie tätigen, hilft uns sehr in der momentan schwierigen Zeit. Damit wir bestehen bleiben und Sie auch in Zukunft durch uns beliefert werden können, freuen wir uns über jede weitere Bestellung und danken für Ihre Unterstützung von ganzem Herzen.

Ihr Team vom Hotel-Restaurant Casa Rustica

Casa Rustica Rust GmbH
 Fischerstraße 44, 77977 Rust
 www.rust.restaurant

Mittagstisch ab sofort immer freitags und sonntags
von 11.30 Uhr - 14.30 Uhr

Jeden Freitag:
 Backfischfilet mit hausgemachtem Kartoffelsalat und Remoulade nach eigener Rezeptur 11,40 €

Sonntag, den 19. April 2020:
 2 hausgeschmorte Rinderrouladen, aus Fleisch vom regionalen Metzger, in Rotweinsauce, dazu Kohlrabi-Karotten-Gemüse und breite Bandnudeln 13,80 €

Zanderfilet mit Rieslingsauce, gebutterten Petersilienkartoffeln und gemischtem Beilagensalat 14,90 €

Vegetarisch:
 Penne in Bärlauchrahm mit Strauchtomaten, Parmesan und gemischtem Beilagensalat 8,40 €

Alle Gerichte zum Abholen im Restaurant oder als Lieferservice.
Vorbestellung erwünscht!

Sonnen Pellets®

215 € /to
 inkl. MwSt.
 (ab 3 to lose)

JETZT ZUM FRÜHLINGS- PREIS BESTELLEN
 Beste Holzpellets aus heimischer Produktion

Mehr unter:
Schellinger
 www.schellinger-kg.de

Frischer Spargel zu verkaufen



Mittwoch bis Samstag
9.00-12.00 Uhr bei
Renate Weber
Hauptstrasse 40 • Ringsheim
 Vorbestellung erwünscht
 Tel. 0 78 22 - 44 75 538
 oder 0160 - 92 800 802



Staufen darf nicht zerbrechen!

staufenstiftung.de

Stiftung zur
 Erhaltung
 der historischen
 Altstadt
Staufen

identis.de

Verständnisvolle Hilfe, sachkundige Beratung und Auskunft

BESTATTUNGSINSTITUT



Kurt Heudorf

Bestattungen · Überführungen
 von und nach jedem gewünschten Ort
 Erledigung aller Formalitäten
 barrierefreier Zugang zum Büro

Schwabentorstr. 6 • 79341 Kenzingen · Tel. 0 76 44 / 44 41
79336 Herbolzheim · Tel. 0 76 43 / 44 41